

Vielfältiges Seminarangebot im Winter 2021/2022

## Jetzt schon den passenden Kurs auswählen

Landwirtschaftskammer, Verband landwirtschaftlicher Fachbildung und Beratungsringe präsentieren in gemeinsamer Aktion ein breites landwirtschaftliches Weiterbildungsangebot. Die Veranstaltungen bieten Fachinformationen, praxisorientierte Problemlösungen und lebendigen Erfahrungsaustausch unter Berufskolleginnen und Berufskollegen.

Der Weiterbildungskalender enthält über 90 verschiedene Fachthemen – von Strategieentwicklung, Risikomanagement, Personalführung, Managementtraining bis hin zu Neuerungen aus den Bereichen Tierhaltung, Pflanzenbau, Umwelt- und Ressourcenschutz, Technik und Einkommensalternativen ist alles dabei.

Die Veranstaltungen finden in allen Regionen Schleswig-Holsteins statt – selbstverständlich unter Beachtung der aktuellen Corona-Vorschriften. Sie richten sich an landwirtschaftliche Unternehmer, Ehegatten, Hofnachfolger und interessierte Arbeitnehmer. Die Seminare beginnen in der Regel um 9 Uhr und enden um 16 Uhr. Der Anmeldeschluss liegt jeweils zehn Tage vor dem Veranstaltungstermin. Viele Seminare werden aus Mitteln der EU (Eler) und des Landes Schleswig-Holstein (Melund) gefördert. Hier tragen die Kosten für ein eintägiges Seminar für Teilnehmende aus Betrieben der landwirtschaftlichen Produktion 65 € pro Tag und Person.



Weiterbildung ist eine Investition in die Zukunft.  
Foto: Solveig Ohlmer

Eine kleine Auswahl von Seminarveranstaltungen zur Unternehmensführung in der Landwirtschaft zeigt der nachfolgende Überblick:

### GAP-Reform ab 2023 – Was kommt?

Die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) der EU wird ab 2023 neugestaltet. Mit welchem Prämienvolumen ist zu kalkulieren? Welche Fördermöglichkeiten gibt es in der Ersten und Zweiten Säule? Welche Konditionalitäten/GLÖZ-Regeln sind zu beachten? Welche Eco-Schemes sind interessant?

Die eintägigen Seminare werden jeweils auf die besonderen Belange der Ackerbau-, Futterbau-, Biogas- und Ökobetriebe ausgerichtet. Insgesamt sind ab Februar 2022 landesweit 14 Termine geplant, nähere Informationen unter [lksh.de/seminare](http://lksh.de/seminare)

### Der Rolle als Arbeitgeber gerecht werden

Mitarbeiter, die langfristig beschäftigt und dem Betrieb verbunden sind, das ist der Wunsch vieler Betriebsleiter. Wie gestalte ich einen Arbeitsvertrag und welche gesetzlichen Grundlagen gelten? Welche Vergütungsmodelle gibt es? Wie dokumentiere ich die Arbeitszeit? Wie kann ich meine Mitarbeiter an meinen Betrieb binden und ein Team entwickeln?

Termine	Ort	Anmeldung	Anmeldefrist
23.11.2021	Bredstedt	0 46 71-91 34-40	12.11.2021
11.1.2022	Futterkamp	0 43 81-90 09-19	3.1.2022
18.1.2022	Heide	04 81-8 50 94-0	7.1.2022
1.2.2022	Bad Segeberg	0 45 51-95 98-90	21.1.2022

### Mitarbeitersuche – so gelingt's

Das Onlineseminar von 10 bis 12.15 Uhr behandelt, wie ein Anforderungsprofil entwickelt werden sollte, was zu einer attraktiven Stellenausschreibung gehört und welche Wege es bei der gezielten Bewerbersuche gibt.

Termin	Ort	Anmeldung	Anmeldefrist
22.2.2022	online	0 43 31-94 53-212	11.2.2022

### Dokumentationspflichten im Agrarbüro

Das halbtägige Seminar vermittelt technische Hilfestellung und gibt anhand von Checklisten ein Grundgerüst zur Bearbeitung der Bereiche Agrardieselerstattung, HI-Tierdatenbank, Aufzeichnungspflichten Düngeverordnung und Pflanzenschutz

Termine	Ort	Anmeldung	Anmeldefrist
30.11.2021	Heide	0 43 31-94 53-212	19.11.2021
19.1.2022	Rendsburg	0 43 31-94 53-212	7.1.2022

### Liquidität sicherstellen – ein Plan

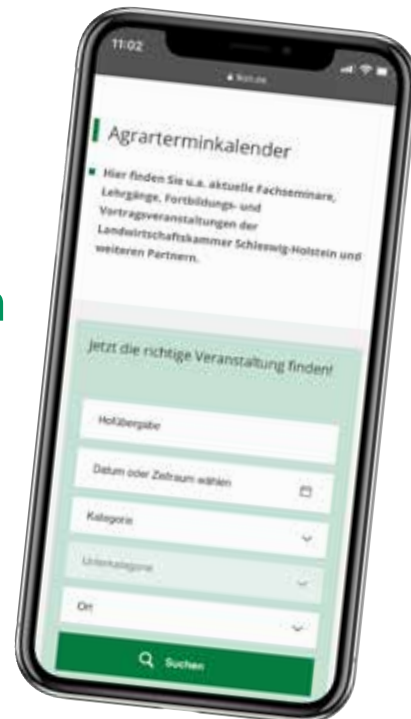
Die Onlineschulung bietet in zwei Terminen à zirka zwei Stunden einen praxisorientierten Einstieg in die Vorgehensweise beim Aufstellen eines Liquiditätsplanes (Planungsgrundlagen, Aufbau, Einsatzbereiche).

Termine	Ort	Anmeldung	Anmeldefrist
9. und 14.12.2021	online	0 43 31-94 53-212	29.11.2021

### Risikomanagement im Fokus

Was sind Geschäftsmodelle von morgen? Wie soll man am Markt mit Risiken umgehen? Welche Instrumente im Finanz- und Risikomanagement gibt es? Was fordern Banken und Gläubiger?

Termine	Ort	Anmeldung	Anmeldefrist
13.1.2022	Bad Segeberg	0 45 51-95 98-90	3.1.2022
27.1.2022	Rendsburg	0 43 31-94 53-212	17.1.2022



Der Agrarterminkalender auf [lksh.delagarterminkalender](http://lksh.delagarterminkalender) kann für eine gezielte Veranstaltungssuche genutzt werden.  
Foto: Jane Kröger

### Schwankende Getreidemärkte gut einschätzen

In diesem Onlineseminar von 10 bis 12.15 Uhr werden verschiedene Einflussmöglichkeiten auf den globalen Getreidemarkt vermittelt. Außerdem werden Datenquellen für die Einschätzung der aktuellen Marktsituation aufgezeigt und angewendet. Diese bieten Unterstützung für die Entscheidung für den richtigen Zeitpunkt zum Verkauf der Ernte.

Termin	Ort	Anmeldung	Anmeldefrist
20.1.2022	online	0 43 31-94 53-212	10.1.2022

### Die Hofübergabe richtig vorbereiten

Das eintägige Seminar bietet einen roten Faden für die Vorbereitung und Durchführung der Hofübergabe in landwirtschaftlichen Betrieben:

- optimaler Übergabezeitpunkt, tragbare Altenteilshöhe, Miteinander der Generationen
- rechtliche Gestaltung von Hofübergabevertrag und Testament
- steuerlicher Klärungsbedarf

Termine	Ort	Anmeldung	Anmeldefrist
24.11.2021	Heide	04 81-8 50 94-0	12.11.2021
15.12.2021	Schleswig	0 46 21-96 47-0	3.12.2021

### Alternative Nutzung von Altgebäuden

Wie ist die Wirtschaftlichkeit der Nutzungsalternativen zu bewerten? Welche baurechtlichen Möglichkeiten gibt es und was ist versicherungstechnisch zu bedenken? Wo liegen die Herausforderungen bei der Umsetzung?

Termin	Ort	Anmeldung	Anmeldefrist
18.1.2022	Osterrönfeld	0 43 31-94 53-212	7.1.2022

### Unser Betrieb läuft aus – den Ausstieg planen

Das Seminar wendet sich an Betriebsleiter ohne Hofnachfolger, die in naher Zukunft die Bewirtschaftung ihres Betriebes einstellen möchten. Behandelt werden Rückzugsstrategien, Möglichkeiten zur Einkommens- und Vermögenssicherung, steuerliche und erbrechtliche

che Konsequenzen sowie Umstellungen im Versicherungsbereich.

Termine	Ort	Anmeldung	Anmeldefrist
11.1.2022	Schafflund	0 46 39-78 28-11	28.12.2021
24.1.2022	Schleswig	0 46 21-96 47-0	14.1.2022

Martina Johannes  
Landwirtschaftskammer  
Tel.: 0 43 31-94 53-210  
mjohannes@lksh.de



Die Seminarbroschüre kann bei der Landwirtschaftskammer unter Tel.: 0 43 31-94 53-212 kostenlos angefordert werden und steht zum Download unter [lksh.delseminare](mailto:lksh.delseminare) bereit. Für die Bereiche Gartenbau und Forst gibt es Extrahefte.

Foto: Martina Johannes

## Kursreihen zur Unternehmensführung

In drei Kompaktkursen werden wichtige Führungsinstrumente in den unterschiedlichen beruflichen Entwicklungsphasen behandelt und ein Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern ermöglicht.

**Erfolgreich das eigene Unternehmen führen**  
Die Kursreihe richtet sich an „junge“ Unternehmer, die seit einigen Jahren einen Betrieb führen und wichtige Instrumente zur wirksamen Gestaltung der Betriebsentwicklung, Mitarbeiterführung und Teamarbeit kennen und erfolgreich anwenden möchten:

- ich als Chef – meine Persönlichkeit im Blickpunkt
- Mitarbeiter führen – eine klare Linie finden
- das Team – alle in einem Boot

**Termine:** 26. Januar, 9. und 23. Februar, Anmeldung unter Tel.: 0 43 31-94 53-212, Anmeldeschluss ist der 12. Januar.

### Gemeinsam den Betrieb entwickeln

Die Motivation des Nachfolgers und die langjährige Erfahrung des aktiven Betriebsleiters bieten zusammen enorme Chancen für die Betriebsentwicklung. Auf dem gemeinsamen Weg müssen jedoch viele Fra-

gen geklärt werden – von der Übertragung von Verantwortung und Aufgaben bis hin zu neuen Freiräumen für die Elterngeneration:

- Wie kommen wir ins Gespräch?
- Was macht uns als Team erfolgreich?
- Wie entwickeln wir gemeinsame Ziele? Wie gehen wir mit Konflikten um?

**Termine:** 2. März, 9. März, 16. März, Anmeldung unter Tel.: 0 43 31-94 53-212, Anmeldeschluss ist der 16. Februar.

### Erfahrene Unternehmer – mitten im Leben

Die Kursreihe richtet sich an gestandene Unternehmer, welche die grundsätzliche Ausrichtung ihres Unternehmens prüfen und nach einer Idee suchen, wie das Unternehmen langfristig weitergeführt werden kann:

- Wo bin ich gestartet, wo stehe ich heute?
- Wie komme ich zu guten, tragfähigen Entscheidungen und in eine erfolgreiche Umsetzung?
- Wie passe ich mein Konzept an die weitere Zukunft an? Was will ich in Zukunft machen?

**Termine:** 25. Januar, 8. und 22. Februar, Anmeldung unter Tel.: 0 43 31-94 53-212, Anmeldeschluss ist der 11. Januar.

## Challenge „#meinHOFundICH“ für die gastgebende Landwirtschaft

### In einer Woche zu mehr Spaß und Erfolg auf Instagram

Die Instagram-Challenge mit dem Namen „#meinHOFundICH“ richtet sich an alle gastgebenden Landwirtinnen und Landwirte, Direktvermarktungsbetriebe, Bauernhofcafés, Ferienhöfe, Erlebnisbauernhöfe und Ähnliche. Gemeint sind alle landwirtschaftlichen Betriebe, die ihre Kunden direkt auf ihren Höfen begrüßen. Die Landwirtschaftskammer unterstützt das Vorhaben mit diesem Bericht und ruft zum Mitmachen auf.

An sieben aufeinanderfolgenden Tagen gibt es jeweils von den Initiatoren einen Themenimpuls, der es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erleichtert, spannende Beiträge über sich und ihre Betriebe zu erstellen. Diese Beiträge postet dann jeder User für sich auf seinem Account und nutzt dabei den Hashtag #meinHOFundICH. Die Challenge eignet sich für Social-Media-Anfänger und Fortgeschrittene. Die Challenge ist kostenlos und dauert eine Woche (13. November bis 19. November). „Die Sozialen Medien bieten gastgebenden Landwirten wie Direktvermarktern, Bauernhofpädagogen oder Ferienhöfen so viel Potenzial für ihre Öffentlichkeits- und Kundenarbeit. Dabei gibt es noch viele Betriebe, die dieses Potenzial bislang gar nicht oder nur in geringem Maße ausschöpfen“, findet Friederike Greilich, eine der drei Initiatorinnen der

Challenge. Auch die anderen, Katrin Theising und Thale Meyer, nutzen täglich ihre Instagram-Accounts. „Ich kann über die Sozialen Medien die Kunden meines Hofladens erreichen, sie über neue Produkte informieren und sie in meinen Alltag einbinden. Das schafft Nähe und Vertrauen. Gerade in der Direktvermarktung ist das Vertrauen einfach der wichtigste Faktor dafür, Kunden zu gewinnen und zu halten“, berichtet Katrin, die über ihren Account „HOF.echt“ zuletzt die Eröffnung ihres neuen Hofladens begleitet hat.

Auch für Thale gehören die Sozialen Medien zum Alltag dazu. „Ich stelle auf Facebook und Instagram den Alltag auf unserem Hof und des Landlebens dar. Außerdem vermarkte ich darüber meine Ferienwohnung: meinen Bauwagen ‚Schorschi‘.“

Der Hashtag #meinHOFundICH ermöglicht es den Teilnehmern, bei anderen teilnehmenden Accounts zu schnuppern, sich von Projekten und der Social-Media-Arbeit anderer inspirieren zu lassen und vor allem selbst mehr Sichtbarkeit und Routine im Umgang mit den Sozialen Medien zu erlangen. Ziel der Challenge ist es, Spaß an der Social-Media-Arbeit zu finden, Routine zu entwickeln und mit gleichgesinnten Höfen zu netzwerken.

„Die Höfe bieten sehr viel Content (Inhalte), den sich manch anderer für seinen Social-Media-



Auftritt wünschen würde.“ Die drei Frauen erklären auf ihren Instagram-Kanälen @landerlebnisse.wiemerslande, @hof.echt, @friederike.bauernhof.marketing vorab den Ablauf und stellen die Themen vor. Interessierte finden ab sofort alle Infos zur Teilnahme, Termine, die Themenimpulse und die Anmeldung unter: [meinhofundich.de](http://meinhofundich.de) Eine Teilnahme an der Challenge ist auch ohne Anmeldung möglich. Wer sich jedoch für die Challenge anmeldet, profitiert von E-Mail-Erinnerungen an die Termine sowie weiteren nützlichen Tipps für die Arbeit mit Instagram.

Dr. Wiebke Meyer  
Landwirtschaftskammer  
Tel.: 0 43 31-94 53-227  
wmeyer@lksh.de